



Einladung zum gemeinsamen Kolloquium

Zeit: Mittwoch, 17. Januar 2018, 13.30 - ca. 17.30
Ort: Pädagogische Hochschule Zürich, Lagerstrasse 2, 8090 Zürich, LAC-H091
Organisiert von Prof. Dr. Lucien Criblez, Universität Zürich und Prof. Dr. Andreas Hoffmann-Ocon, Pädagogische Hochschule Zürich

zum Thema

Geschichte der Schweizer Lehrerinnen- und Lehrerbildung mit Fokus erste Hälfte 20. Jahrhundert

Programm

- | | |
|-------------|---|
| 13.30-13.45 | Lucien Criblez und Andreas Hoffmann-Ocon: Einführung |
| 13.45-14.30 | Katharina Kellerhals (Bern): Kopieren und konkurrieren: 165 Jahre private LehrerInnenbildung im Kanton Bern (Buchprojekt zum 150jährigen Jubiläum der Neuen Mittelschule Bern) |
| 14.30-15.15 | Eric Flury (Universität Fribourg): Geduldete Seminare zwischen Innovation und Anerkennung im Zeitalter von Entkonfessionalisierung und Säkularisierung 1850-2005 (Dissertationsprojekt) |
| 15.15-15.45 | Pause |
| 15.45-16.30 | Andreas Hoffmann-Ocon, Andrea de Vincenti, Norbert Grube, Jennifer Burri und Adrian Juen (PH Zürich): Wissenschaft, Erziehung und Alltag. Orte und Praktiken der Zürcher Primarlehrerinnen- und Primarlehrerbildung in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (SNF-Projekt) |
| 16.30-17.15 | Bettina Gross (Institut Unterstrass): Seminar Unterstrass: Fremdbestimmt oder dominant? Diskussionen im Vorfeld des Lehrerbildungsgesetzes von 1938 (Dissertationsprojekt) |
| 17.15-17.30 | Schlussdiskussion |

Studierende, Mitarbeitende sowie weitere interessierte Personen sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.